

Gemeindebrief

Juni bis August 2025

für die Kirchengemeinde St. Martin Greene
mit Bruchhof, Garlebsen,
Ippensen und Haieshausen
Pfarrverband Leine-Bergland



Monatsspruch Juni:

„Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf“ *Apostelgeschichte 10,28b*

Liebe Gemeinde,

links – rechts, schwarz – weiß,
männlich – weiblich, fromm –
atheistisch, groß – klein, usw.

Gegensatzpaare ziehen sich durch
unseren Alltag und die Gesellschaft.
Sie helfen uns unsere komplexe
Umwelt zu strukturieren, zu
sortieren. Das gibt Orientierung.

Gleichzeitig ist dieses Sortieren und
Einordnen mit Abgrenzen verbunden.
Schnell führt es zum „Wir“ und „die
da“, zum „Ich“ und „die anderen“. Es
trennt.

Und was ist eigentlich mit dem
Dazwischen? Gibt es das? Können wir
alles immer der einen oder der
anderen Seite zuordnen? Mir
persönlich fällt das sehr schwer.

In der Apostelgeschichte ringen die
ersten Gemeinden mit der Frage, wie
man eigentlich mit denjenigen
umgeht, die nicht aus dem jüdischen
Glauben kommen und Christen
werden. Sie sind nicht beschnitten,
gelten teilweise als unrein. Es
kristallisiert sich der Gedanke heraus:

*Das soll uns nicht trennen, denn der
Glaube an Christus eint uns.*

Diesen klugen Gedanken – die Frage
nach dem, was uns eint, wünsche ich
mir auch in unserer Gesellschaft viel
mehr. Gerade in diesen Zeiten, wo
sich viele in ein eigenes Lager
zurückziehen und sich abgrenzen. Wo
die Frage nach Leitkultur und
nationaler Identität wieder lauter
wird.

Daher: Lasst uns auch als Christinnen
und Christen immer wieder offen sein
für die Frage: Was verbindet uns mit
den anderen? Ohne zu fragen: Was
müsste der- oder diejenige ändern,
damit er oder sie zu mir/uns passt?
Wahrlich keine leichte Aufgabe, aber
eine machbare! Dafür wünsche ich
uns Einsicht, Mut und Beherztheit!

Sören Neuber-Tüngler
*Pfarrer im Pfarrverband
Leine-Bergland, Bez. II
für die Kirchengemeinden
Ahlshausen,*

Greene, Opperhausen und Rittierode

Monatsspruch Juni 2025

**Mir aber hat Gott gezeigt,
dass man keinen
Menschen unheilig oder
unrein nennen darf.**

Apostelgeschichte 10,28



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart-Grafik: © Gemeindebriefdruckerei

Unter dem Motto „Wundervoll geschaffen“

fand am 07. März 25 der Frauen-
gebetstag im Pfarrsaal statt. Die
Frauen der Cookinseln haben diesen
Weltgebetstag vorbereitet und uns
geschenkt. Den Gottesdienst, mit
Liedern von und Texten über die
Cookinseln, gestalteten Frauen aus
unserer Gemeinde. Im Anschluss
daran wurde zum Essen im Gemein-
derraum eingeladen. Es gab landes-
typische Gerichte der Cookinseln.



Viele Teilnehmerinnen des Gottes-
dienstes nahmen die Einladung an
und es wurde ein gemütlicher Abend
bei teilweise exotischem, sehr
leckerm Essen.



Text: S.H.Bormann / Fotos: C.Freudenstein

Neujahrsempfang 2025

Zum ersten Mal hielt Pfarrer Sören Neuber-Tüngler die Neujahrsandacht in der gut besuchten St. Martin Kirche. Die Andacht stand unter der Jahreslosung 2025:



Im Anschluss an diese erste Andacht im neuen Jahr fand im Pfarrsaal der traditionelle Neujahrsempfang mit Imbiss statt. Hier ging Pfarrer Neuber-Tüngler noch einmal auf die verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Dies waren neben dem Brückengottesdienst auch die neue Art der Sommerkirche sowie die Kartoffelwanderung und frische Andachtsformate. Zudem hat der neue Kirchenvorstand parallel mit Pfarrer Neuber-Tüngler die Arbeit aufgenommen.

Nach diesem Rückblick schlossen sich noch einige Grußworte an. Seitens des Kirchenvorstandes begrüßte Sabine Schleder die Anwesenden. Mit einem ermutigenden Beitrag sich immer an die guten Dinge des Tages zurück zu erinnern, griff sie ebenfalls das Thema der Jahreslosung auf. Frank-Dieter Pfefferkorn sprach über die Aktivitäten des Ortsrates und der Feuerwehr. Thomas Krüger, als Vertreter der Greener Vereine betonte, dass man froh sei, dass es wieder einen Pfarrer in der Gemeinde gebe und somit auch einen festen Ansprechpartner. Auch er gab einen kurzen Rückblick vor allem zu den Aktivitäten der Vereine im Ort. Weitere Grußworte kamen von Carola Freckmann für die Diakonie, Dorfmoderatorin Friederike Habermann und Mathias Kipp als Vertreter, sowohl für den Pfarrverband, als auch für die Kirchengemeinde Kreiensens.



Text: S.Trapp / Grafik:N.Schwarz@GemeindebriefDruckerei.de
Fotos: C. Hoffmann-Gräsche

Seniorencafé für den Pfarrverband Leine-Bergland am 12.03.25 im Landhaus Greene

Der Diakoniekreis St. Martin in Greene lud alle Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag ins Landhaus Greene ein. Unter dem Motto: „Ich sing mit Herz und Mund“ fanden sich ca. 40 Seniorinnen und Senioren im Landhaus Greene ein. Die Tische waren gedeckt, der Kaffee stand bereit und das Team des Diakoniekreises um Carola Freckmann hatte einige leckere Kuchen für diesen Nachmittag gebacken.



Den musikalischen Teil, in dem Wunschlieder gesungen wurden, gestaltete Horst Bartels wie immer

stimmungsvoll und abwechslungsreich.



Dazwischen lockerte Pfarrer Mathias Kipp mit kleinen Geschichten und Witzen zum Thema Senioren die Veranstaltung auf.

Die Senioren bedankten sich mit Beifall und dadurch, dass sie schwungvoll mit sangen.

Insgesamt war es ein gelungener Nachmittag, den eine Seniorin so zusammenfasst: „Es war ein kurzweiliger, gemütlicher und fröhlicher Nachmittag“.



Text und Fotos: H.Bormann

Unsere Kirchengemeinde lädt ein

Senioren

Leitung:

Carola Freckmann (Tel.7059125)

Greene

Bruchhof

Sommerpause

Ippensen

Garlebsen

Haieshausen

Sommerpause

Senioren-Residenz

Luhmühle

Jeden 2. Dienstag im Monat

um 10:00 Uhr

Gottesdienst im Speiseraum des Seniorensitz
Luhmühle

Dazu sind auch Gemeindeglieder herzlich
eingeladen.

Kindergottesdienst

Jeden 1. Samstag im Monat

07.06.2025 und 06.09.2025

von 9:00 bis 12:00 Uhr

Für alle Kinder von 3 - 12 Jahren

Jugendkirche

JuKi

Der Jugendraum ist 14-tägig samstags von 15:00

- 19:00Uhr für Jugendliche von 12 bis 24 Jahren

geöffnet. Besondere Veranstaltungen werden

extra bekannt gegeben

Bitte schauen Sie auch immer auf die Aushänge und die Medien, um sich
zu vergewissern, ob der Termin wirklich stattfinden kann.

Sie können gern im Büro oder bei Frau Freckmann anrufen und nachfragen.



**Augenblick
Himmel**

Andacht in freier Form
mit neuen und altbekannten Liedern

 Kirche
Ahlshausen  19 Uhr

5. Juni
**Jul/Aug Sommer-
pause**



 **Kapelle**
Haieshausen  **18 Uhr**

Taizé
Andachten

meditative Andachten
mit Gesängen aus Taizé

20. Juni
**Jul/Aug Sommer-
pause**



Freud und Leid in unserer Gemeinde



Es wurde getauft:

Greene

Matheo Behrens

am 15.03.2025

Bruchhof

Ansgar Steinhoff

am 19.04.2025



Es sind verstorben:

Garlebsen

Kurt Garbe

am 02.05.2025

im Alter von 98 Jahren

Greene

Lilli Haupt, geb. Neubauer

am 14.02.2025

im Alter von 93 Jahren



Ilse Dörries, geb. Thomas

am 15.02.2025

im Alter von 98 Jahren

Ursula Datow, geb. Baselt

am 22.02.2025

im Alter von 82 Jahren

Helmut Schrader

am 23.02.2025

im Alter von 64 Jahren

Gudrun Wagner, geb. Simme

am 28.02.2025

im Alter von 85 Jahren

Elke Völkel, geb. von Seelen

am 06.03.2025

im Alter von 74 Jahren

Gisela Sroka, geb. Bengsch

am 11.04.2025

im Alter von 74 Jahren

Helene Alpei, geb. Pietrus

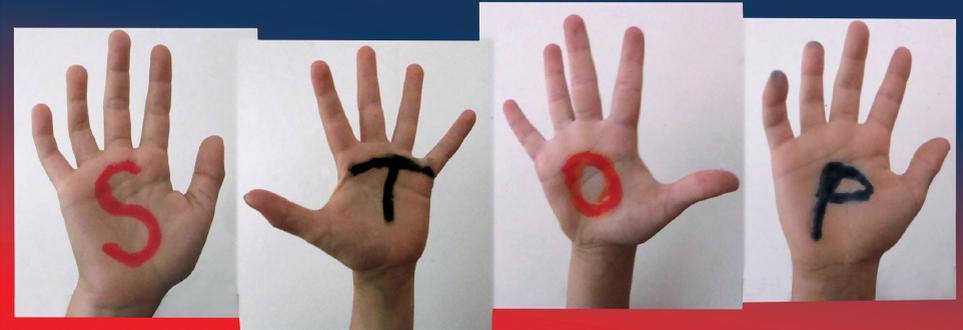
am 25.04.2025

im Alter von 95 Jahren

Grafik: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Missbrauch verhindern

Schützen wir Menschen vor
sexualisierter Gewalt!



Melden Sie sich:

- wenn Sie sich um eine Person sorgen und konkret helfen wollen
- selbst Unterstützung brauchen

Kontakt:

**Fachstelle Prävention, Intervention und
Aufarbeitung sexualisierter Gewalt**



Gottfried Labuhn

Tel.: 0151 22234588

E-Mail: gottfried.labuhn.lka@lk-bs.de

Internet: www.praevention-lk-bs.de

Beratungsstelle Heckenrose

Petra Karger

Tel.: 05171 15586

E-Mail: heckenrose.peine@web.de



Evangelisch-lutherische
Landeskirche in Braunschweig

Unsere Konfirmationen 2025

Am Samstag, den 26.04.2025 fand die feierliche Konfirmation von 22 jungen Menschen aus verschiedenen Ortsteilen, die einen Teil ihres Konfirmandenunterrichtes im Sommer 2024 im KFS in Südtirol mit Diakon im Verkündigungsdienst Andreas von Eimen verbracht haben, statt. Das Konfirmanden-Ferien-Seminar stand ganz unter der Jahreslosung 2024: "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe" (1. Korintherbrief 16,14).

Am Abend zuvor fand für alle KFS-Konfirmandinnen und Konfirmanden der Beichtgottesdienst mit Abendmahl statt. In diesem hatte jeder Konfirmand und jede Konfirmandin von Pfarrer S. Neuber-

tünger einen Stein ausgehändigt bekommen. Diesen legten sie vor dem Abendmahl auf dem Altar, symbolisch für ihre Sorgen und Beichten, ab.

Im Konfirmationsgottesdienst bekamen sie von Sabine Schleder, die stellvertretend für den Kirchenvorstand sprach, ebenfalls kleine Steine ausgehändigt. Diese farbigen Mosaiksteine sollten die bunte Gemeinschaft symbolisieren, die auch Kirche ist und in der jeder einzigartig und wichtig ist. Aus vielen einzelnen Steinen, die man zusammenfügt, entstehen neue Muster und neue starke Gemeinschaften. Seid mutig, stark und beherzt, seid gemeinsam einzigartig, betonte Sabine Schleder.



Text: S.Trapp,S.Neuber-Tüngler / Foto: S.Trapp

Unsere Konfirmationen 2025

Der zweite Gottesdienst fand am 03. Mai 2025 ebenfalls in Greene statt. Diesen Gottesdienst leitete Pfarrer Mathias Kipp. Dieser hatte auch bereits am Vorabend, mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Kreiensen, Greene und Erzhausen den Beichtgottesdienst mit Abendmahl gestaltet. Zentrale Botschaft in diesem feierlichen Gottesdienst waren Worte aus 1. Korinther 13: Glaube, Liebe, Hoffnung.



Am 10.05.2025 wurden weitere sechs junge Menschen aus Opperhausen, die ebenfalls im Sommer 2024 im KFS waren, in der St. Urbanus Kirche in Opperhausen konfirmiert. Diesen Gottesdienst leitete Pfarrer Neuber-Tüngler zusammen mit dem Diakon im Verkündigungsdienst Andreas von Eimen.



Allen Konfirmandinnen und Konfirmanden für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen!



Text: S.Trapp / Fotos: C.Mann/H.Bormann/S.Trapp

Förderverein KiGa Greene

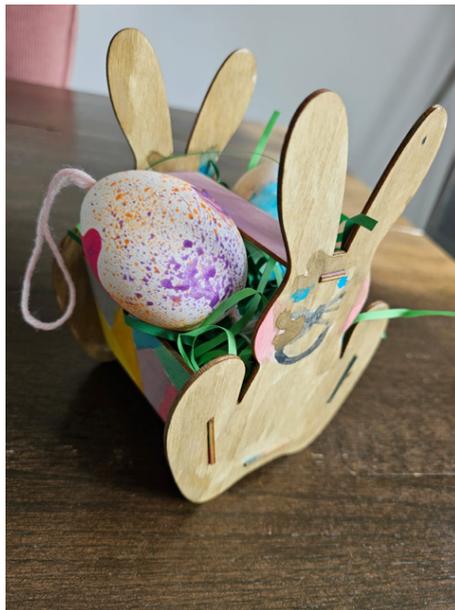
Rückblick Basar und Osteraktion

Im Rahmen der Osterfeiertage hat der Förderverein in diesem Jahr allen Kindern der Krippe und des Kindergartens St. Martin Greene eine kleine Freude bereitet: Jedes Kind erhielt ein niedliches Holzkörbchen für die Ostereiersuche. Wir hoffen, dass die Körbchen zu Ostern reich gefüllt wurden und die Kinder viel Freude beim Suchen und Finden hatten.

Dank der Einnahmen aus unseren Aktionen und der Unterstützung unserer Mitglieder konnten wir in der Krippe neue Trennwände anschaffen. Diese ermöglichen es, einen geschützten Bereich für die Kinder zu schaffen und so das pädagogische Angebot weiter zu verbessern.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Verkäuferinnen und Verkäufern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die durch ihre Unterstützung den Erfolg des Basars

und unserer Projekte möglich gemacht haben. Der Förderverein freut sich, auch in Zukunft mit Ihrer Hilfe die Kinder in Greene tatkräftig zu unterstützen.



Text: A.L.Friedrich / Foto: A.Busch, Förderverein



Anfang April fand unser alljährlicher Frühlings- und Sommerbasar in der Turnhalle der Grundschule Greene statt. Mit knapp 60 Verkaufsständen war das Angebot wieder ausgesprochen vielfältig: Von Babyerstausrüstung über Spielzeug bis hin zu Fahrrädern konnten Besucherinnen und Besucher zahlreiche Schnäppchen entdecken.

Auch in diesem Jahr erfreute sich unser beliebtes Kaffee- und Kuchenbuffet großer Beliebtheit. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, sich eine kleine Auszeit zu gönnen oder die samstägliche Kaffeetafel mit leckeren Kuchen zu bereichern.



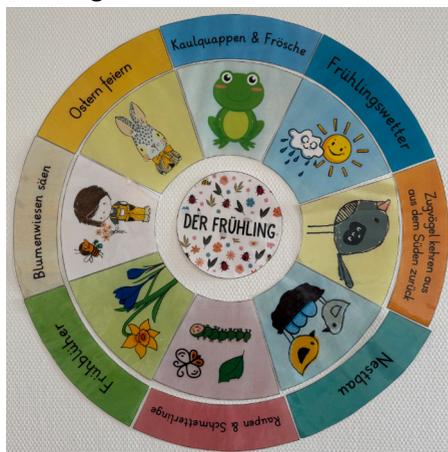
Text und Fotos: A.L.Friedrich, Förderverein



Frühling und Ostern – eine bunte und sinnstiftende Zeit im

Die letzten Wochen standen bei uns im Zeichen des Frühlings und des Osterfestes – eine Zeit voller Entdeckungen, Gespräche und gemeinsamer Erlebnisse.

Zum Auftakt haben wir mit den Kindern das Thema Frühling auf vielfältige Weise erlebt. Ein besonderer Höhepunkt war unser Ausflug nach Kreiensen zur Gärtnerei Dörries, wo wir wunderschöne Frühlingsblumen als liebevolle



Spende erhalten haben – ein herzliches Dankeschön dafür! Im Anschluss durften sich die Kinder über eine Kugel Eis im neuen Eiscafé freuen – ein gelungener Abschluss für einen fröhlichen Frühlingstag. Zurück in der Kita wurde im Stuhlkreis über den “Frühlingskreis” gesprochen und Eindrücke ausgetauscht.

Anschließend stimmten wir uns gemeinsam auf das Osterfest ein. In unseren Stuhlkreisen sprachen wir über die Ostergeschichte und verschiedene Bräuche, bastelten fröhlich Osterdekorationen und gestalteten liebevoll kleine Osterbriefe. Diese brachten wir gemeinsam zur Post im REWE-Markt in Kreiensen – für die Kinder ein besonderes Erlebnis, bei dem sie mit viel Stolz ihre Werke abschicken durften.



Diese Wochen waren geprägt von Gemeinschaft, Kreativität und vielen kleinen Entdeckungen – eine Zeit, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Text und Fotos: D.Simmert, KIGA Greene



Zur Osterzeit ist viel los bei uns!

In der Krippe wird es zu Ostern bunt. Viele tolle Aktionen und Angebote erwarten die Kinder. In dieser Zeit beschäftigen wir uns mit vielen Fragen; Warum feiern wir eigentlich Ostern? Wo kommt unser Frühstücksei her und was hat überhaupt ein Huhn damit zu tun? Was kann man alles mit einem Ei machen?



Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, so haben die Kinder die Möglichkeit ausgepustete Eier nach ihren Vorstellungen bunt zu gestalten und sich in weiteren Angeboten kreativ auszuprobieren. Auch einen

kleinen Ausflug zum nahe gelegenen „Bauern“ machten wir um dort die Eier für das Osterfrühstück zu kaufen. Dies ist immer sehr spannend und aufregend, weil dort jedes Kind ein Geldstück in die Kasse werfen darf. Zum Abschluss ließen wir uns das Osterfrühstück in gemütlicher Runde schmecken.



Text und Fotos: L.Schmiljun, Kinderkrippe Greene

Gottesdienste im Pfarrverband Leine-Bergland Bez. II Juni - August 2025

	Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Termin
Juni	So.01.06.	09:30 Uhr	Rittierode	Gottesdienst
		10:45Uhr	Garlebsen	Gottesdienst mit Eröffnung „Offene Kirche“
	Do.05.06.	19:00 Uhr	Ahlshausen	Augenblick:Himmel-Andacht
	So.08.06.	10:00 Uhr	Olxheim Leinebrücke	Pfarrverbands Pfingstgottesdienst
	So.15.06.	09:30 Uhr	Ahlshausen	Gottesdienst
		10:45 Uhr	Greene	Gottesdienst mit Taufe
	Fr.20.06.	18:00 Uhr	Haieshausen	Taizé-Andacht
	So.22.06.	09:30 Uhr	Opperhausen	Gottesdienst
		10:45 Uhr	Garlebsen	Gottesdienst
	So. 29.06.	16:00 Uhr	Olxheim	Gottesdienst mit Reisesegen „Ich war noch niemals in New York“

	Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Termin
Juli	So.06.07.	10:00 Uhr	Sievershausen	Erntebitt-Gottesdienst Sommerkirche
	So.13.07.	10:00 Uhr	Greene Streuobstwiese Hirschsprung	Gottesdienst Sommerkirche
	So.20.07.	17:00 Uhr	Garlebsen Himmelreich	Gottesdienst Sommerkirche
	So. 27.07.	17:00 Uhr	Rittierode Reitplatz	Gottesdienst Sommerkirche
August	So.03.08.	11:00 Uhr	Kreiensen Alte Post	Gottesdienst Sommerkirche
	So.10.08.	16:00 Uhr	Erzhausen Auf dem Selterplatz am Feuerehlfelsen	Gottesdienst Sommerkirche
	So.17.08.	09:30 Uhr	Greene	Gottesdienst
		10:45 Uhr	Rittierode	Gottesdienst
	So.24.08.	09:30 Uhr	Opperhausen	Gottesdienst
		10:45 Uhr	Garlebsen	Gottesdienst
	So.31.08.	09:30 Uhr	Ahlshausen	Gottesdienst
10:45 Uhr		Greene	Gottesdienst	

Änderungen im Gottesdienstplan sind möglich. Aktuelle Pläne finden Sie in den Schaukästen und der Zeitung.

Kindergottesdienst – Kreativ, spielerisch und mit ganz viel Freude

Auch beim letzten Kindergottesdienst war wieder einiges los! Nach einem gemeinsamen gemütlichen Frühstück haben wir die Ostergeschichte gehört und darüber gesprochen, was Ostern für uns bedeutet. Im Anschluss konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen: Aus selbst trockenem Ton wurden mit viel Liebe kleine Muttertagsgeschenke gestaltet, die wir beim nächsten Mal noch bunt bemalen werden.



Es war ein fröhlicher Vormittag mit viel Lachen, Basteln, Zuhören und einem gemütlichen Miteinander. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Treffen und auf viele bekannte und neue Gesichter!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Natürlich durfte auch das Spielen nicht fehlen – wir hatten viel Spaß bei verschiedenen Spielen und konnten außerdem unsere neuen Stempelkissen ausprobieren!



Text und Fotos: L. Nowinski

JUKI – Abschied und Neuanfang

Leider hat sich das JuKi-Projekt im letzten Jahr nicht so entwickelt, wie wir es uns erhofft hatten. Die Beteiligung an den Aktionen war gering, viele geplante Ausflüge mussten mangels Anmeldungen abgesagt werden. Auch bei uns im Team hat sich viel verändert – Studium, Ausbildung, Schule und andere Verpflichtungen haben dazu geführt, dass die Motivation und zeitliche Ressourcen spürbar zurückgegangen sind.

Daher wird sich das bisherige JuKi-Team zum Ende des Schuljahres, also mit den Sommerferien, verabschieden. Wir blicken dankbar auf die schönen Erlebnisse zurück, die wir gemeinsam mit vielen Jugendlichen teilen durften.

Aber es gibt auch einen Lichtblick: Einige Jugendliche haben sich bereit erklärt, die JuKi in veränderter Form weiterzuführen!

Zunächst wird der Jugendraum bis zu den Sommerferien alle zwei Wochen geöffnet bleiben und wird weiterhin vom bisherigen Team geführt. Nach den Sommerferien übernimmt dann



das neue Team und wird erstmal den Jugendraum für Jugendliche öffnen - wie oft und wann genau, wird noch bekannt gegeben. Es wird jedoch keine zusätzlichen Aktionen oder Ausflüge mehr geben.

In diesem Jahr wird die JuKi auch nicht am Sommerferienprogramm teilnehmen.

Trotz aller Veränderungen hoffen wir, dass der JuKi-Raum auch weiterhin ein Ort bleibt, an dem sich junge Menschen willkommen und wohlfühlen können – und dass sich daraus vielleicht etwas Neues entwickeln darf.

Text: L. Nowinski

500 Jahre Bauernkrieg - Was bleibt ?

Leibeigenschaft, Ausbeutung durch Frondienste und hohe Abgaben an Kirche und Adel - das war die Realität des größten Teils der deutschsprachigen Bevölkerung im frühen 16. Jahrhundert. Zur Zeit der Reformation begann es aber unter der ländlichen Bevölkerung zu rumoren und diese Ordnung wurde in Frage gestellt. 1524/25 taten sich tausende Bauern zu Haufen zusammen und griffen zu den Waffen. Im Verlauf der als Bauernkrieg in die Geschichte eingegangenen Ereignisse stellten die Bauern mit den Zwölf Artikeln von Memmingen erstmals Forderungen auf, die als frühe Formulierung von Menschenrechten gelten.

Am 6. März fand in der Kirche Ahlshausen eine gemeinsame Veranstaltung des Pfarrverbandes Leine-Bergland, der Konföderation der ev. Kirchen in Niedersachsen und der AbL Niedersachsen/Bremen statt. Die rund 80 Gäste wurden zunächst von Prof. Dr. Thomas Kaufmann (Reformationsforscher an der Universität Göttingen) in den historischen Hintergrund des Bauernkrieges eingeführt. Besonders hob er die Rolle der Medien, d.h.

Flugschriften u.ä., die durch den aufgekommenen Buchdruck gut vervielfältigt werden konnten, hervor. Für die Verbreitung der Ideen und Forderungen spielten die Drucke eine wichtige Rolle. Ebenso aber auch die Gemengelage der Reformationszeit, in der viele gesellschaftliche Bereiche im Auf- und Umbruch waren.



In der anschließenden Podiumsdiskussion mit Ottmar Ilchmann (AbL Niedersachsen/ Bremen), Frank Kohlenberg (Landvolk Niedersachsen) und Prof. Dr. Kaufmann, moderiert von Cornelia Möller (Konföderation ev. Kirchen in Niedersachsen) wurde die Frage beleuchtet, welche Auswirkungen die Forderungen der Bauern damals für uns heute haben. Festgehalten wurde auch, dass auch heute Landwirtinnen und Landwirte für ihre Rechte und Gerechtigkeit eintreten müssen, gleichwohl sich

Text: S. Neuber-Tüngler / Foto: C. Freudenstein

aber der Bezugsrahmen deutlich geändert hat.

Abgerundet wurde der Abend mit leckeren regionalen Bratwürsten und gebratenen Kartoffeln und einem kurzen Abendsegen von Pfarrer Sören Neuber-Tüngler. Gerahmt wurde die Veranstaltung außerdem von den Klängen des Posaunenchores unter der Leitung von Sabine Jörn.

Pfarrverbandsversammlung April 2025

Am 2. April 2025 kamen alle Kirchenvorstände des Pfarrverbandes zu einer gemeinsamen Pfarrverbandsversammlung in Opperhausen zusammen. Neben einem Bericht zu den geplanten Aktionen in diesem Jahr ging es vor allem um die Handy-App „EVA“.

Pfarrer Thomas Ehgart (Bad Gandersheim) und Anna Feg (Regiomanagerin) haben die App und alle Infos zu ihr präsentiert. Ziel der App ist u.a. die schnelle, flexible und einfache Darstellung von wichtigen Informationen zum kirchlichen Leben, insbesondere Terminen. Es wurde der Beschluss gefasst die App auch bei uns im Pfarrverband Leine-Bergland einzuführen. Hierzu laufen nun die weiteren Maßnahmen.

Ein ausführlicher inhaltlicher Bericht findet sich auf unserer Homepage: <https://baukasten135.propstei.net/gruppen-aktivaeten/veranstaltungen/500-jahre-bauernkrieg>

Dort ist auch ein Video von Prof. Dr. Kaufmanns Vortrag verlinkt.

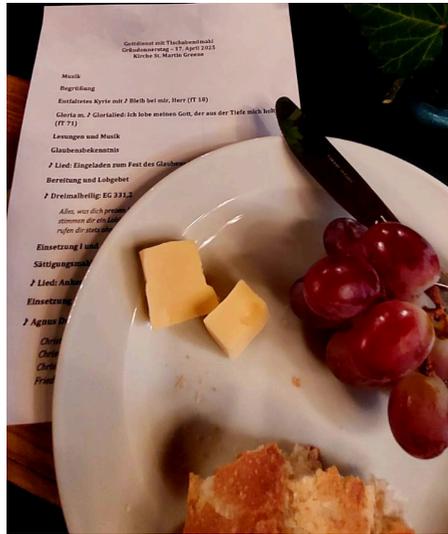
Außerdem wurde über das Thema Konfirmand*innenarbeit gesprochen. Hierzu wurden weitere Eckpunkte festgelegt. So sollen die Konfis zukünftig nicht nur regelmäßig Gottesdienste in ihrer KonfiZeit besuchen, sondern auch an Gemeindeaktivitäten teilnehmen. Außerdem wird an einer Modularisierung der regelmäßigen Treffen (früher „Unterricht“) vor Ort gearbeitet. Die dritte Säule der einjährigen KonfiZeit ist eine mehrtätige Fahrt (KFS oder KonfiCamp).

Die Versammlung endete mit einem Segen von Pfarrer. S. Neuber-Tüngler.

Text : S. Neuber-Tüngler

Besondere Ostergottesdienste 2025

Die Gottesdienste an den Ostertagen begannen am Gründonnerstag mit einem Tischabendmahl in der St. Martin Kirche in Greene. Im Altarraum stand eine lange Tafel, gedeckt mit Traubensaft, Trauben, Brot und Käse.



Pfarrer S. Neuber-Tüngler führte durch diesen kurzweiligen Gottesdienst.

Schon vor der Osternacht hat sich ein Projektchor unter Leitung von Horst Bartels zusammengefunden und die Taizé-Lieder für die Osternacht eingeübt.

Um 22.00 Uhr begann der Gottesdienst in der dunklen, gut gefüllten St. Blasius Kirche in Ahlshausen. Das erste Lied wurde vom Chor angestimmt. Pfarrer Neuber-Tüngler führte durch die Osternacht, in der viele besinnliche Lieder gesungen wurde und die dann mit dem Hereintragen der Osterkerze ihren Höhepunkt erreichte. Mit diesem



Text: H.Bormann,S.Trapp / Fotos:C.Freudenstein; C.Hake

Auf dem Bauernhof

Auf dem unteren Bild siehst du einen Ausschnitt aus dem Kuhstall. Doch was ist das? Da gehört einiges nicht rein. Streiche alle 10 Objekte raus, die in einen Kuhstall nicht hineingehören.



4 Fakten über 4 Tiere:

Gänse schlagen noch sensibler Alarm als Hunde.

Die Rüsselscheibe beim Schwein ist ihr Tastsinn und enthält so viele Tastsinneszellen wie beide menschlichen Hände zusammen.

Eine Henne bringt ihren Küken Laute bei, während diese noch im Ei sind.

Kühe haben mit einem Sehfeld von 330° einen fast vollständigen Rundumblick.

Was kann man in einem typischen Hofladen kaufen?

Anja hat eine große Einkaufsliste bekommen. Welche Dinge kann sie hier **nicht** einkaufen, streiche die Wörter durch.

Alle Anfangsbuchstaben dieser Dinge ergeben hintereinander ein Lösungswort, finde es heraus.

- Honigmelone
- Apfel
- Wurst
- Marmelade
- Butter
- Fisch
- Erdnüsse
- Eiwürfel
- Milch
- Nougat
- Udon (Nudelsorte der japanischen Küche)
- Eier
- Hummer
- Käse
- Ananas
- Untertasse

Du kannst hier das Lösungswort reinschreiben:



Hofladen = Honigmelone, Erdnüsse, Hummer, Ananas, Untertasse, Fisch, Eiwürfel, Nougat, Lösungswort = Hühnerlaute

Lösung: Suchbild = Untertasse, Hummer, Ananas, Udon, Nougat, Lösungswort = Hühnerlaute

Quelle: Kristina Kurkin, Gemeindebriefdruckerei.de

Kirchentag Hannover 2025



Unter dem Motto „mutig, stark, beherzt“ war der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag fünf Tage in Hannover zu Gast. Nach Angaben der Verantwortlichen haben 81.000 Menschen ein Ticket für den Kirchentag gekauft. Rechnet man die Besucher der Konzerte, des Abends der Begegnung und der weiteren kostenlosen Angebote in der Innenstadt dazu, haben mehr als 150.000 Menschen am Kirchentag in Hannover teilgenommen. Darunter waren auch viele Menschen aus unserer Gemeinde und Propstei.



Text: S. Neuber-Tüngler/ Foto: C. Freudenstein

Schwerpunkthemen der 1.500 Veranstaltungen in der Stadt und auf dem Gelände der Deutschen Messe waren Klimaschutz, Rechtsextremismus, Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt sowie die Friedenspolitik.



Dazu äußerten sich zahlreiche Prominente aus Politik und Gesellschaft, unter ihnen Bundespräsident Frank-Walter Stein-

meier, Alt-Kanzler Olaf Scholz (SPD), Bundestagspräsidentin Julia Klöckner, die frühere Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) sowie Altbundespräsident Christian Wulff. Zu den herausragenden Mitwirkenden zählte außerdem die US-amerikanische Bischöfin Mariann Edgar Budde aus Washington. Ergreifend waren auch die Großgottesdienste zu Beginn und zum Abschluss. Vor dem Neuen Rathaus und auf dem Opernplatz kamen tausende Menschen zusammen, sangen, beteten und lauschten der Predigt. Auch unser hiesiger Posaunenchor bereicherte das bunte musikalische Programm bei den Gottesdiensten und darüber hinaus. Der Abschlussgottesdienst



Text: Pressestelle Landeskirche, bearbeitet von S. Neuber-Tüngler/ Fotos: S. Neuber-Tüngler, C. Freudenstein



erreichte mit der TV-Übertragung mehr als 1 Mio. Menschen.

Beim Kirchentag dabei waren auch Mitwirkende und Initiativen aus der Landeskirche Braunschweig sowie der Diakonie im Braunschweiger Land, begleitet von der Social Media-Redaktion „Evangelische Perspektiven“. Die Beiträge finden sich auf Instagram und Facebook unter [@evangelischeperspektiven](#). 4.500 freiwillige Helfer sorgten für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Der nächste Kirchentag findet vom 5. bis 9. Mai 2027 in Düsseldorf statt.

Akkordeonorchester Greene

spielt Filmmusik



Eintritt: freie Spende

Konzert

Sonntag, 29. Juni, 18 Uhr
St. Martin-Kirche Greene
Leitung: Sonja Tonn

Heimatverein Greene

Handglockenchor Seesen

Am 23.03.2025 lud die Kirchengemeinde St. Martin Greene zu einer besonderen Veranstaltung in die Kirche ein. Der Handglockenchor Seesen, der einzige dieser Art im Braunschweiger Land, war zu Gast. Abwechselnd konnten die Besucher dem Handglockenchor unter Leitung von Andreas Pasemann und den Worten des Pfarrers Neuber-Tüngler lauschen, der Geschichten um die Glocke, wie die Glocken von Rom oder auch die Osterglocke, vorbrachte.

Der Handglockenchor aus Seesen wurde 2020 gegründet und hat 11 Spielende, die fast 100 verschiedene Glocken spielen. An der Grifffarbe können die Spielenden die Töne unterscheiden. Die Glocken mit Halbtönen haben schwarze Griffe, die anderen weiße.



Die Handglocken, die alle aus Amerika kommen, sind aus einer speziellen Glockenbronze hergestellt. Daher werden sie auch nur mit Handschuhen angefasst. Die Tradition der Handglocken geht auf das Formationsläuten aus dem 19. Jahrhundert zurück. Da man nicht immer mit den Original Glocken in den Glockentürmen üben konnte, entstanden zum Üben die Handglocken. In ganz Deutschland gibt es nur ca. 40 Chöre dieser Art, zwei davon in Niedersachsen. Daran erkennt man die Besonderheit dieser klangreichen Veranstaltung.



Text und Fotos: S.Trapp

Gemeindeberatung

„Prüft alles und behaltet das Gute“
Vorstände der Kirchengemeinden
Ahlshausen, Greene, Opperhausen-
Olxheim und Rittierode loten
Zusammenarbeit aus.

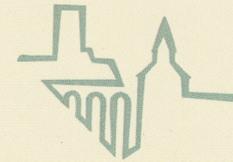
Am 16. Februar 2025 haben sich die Kirchengemeinden des Bezirk II des Pfarrverbandes Leine-Bergland zu einer Gemeindeberatung getroffen. Die Kirchengemeinden sind damit in einem Prozess, in dem sie ihre aktuelle und künftige Zusammenarbeit überprüfen und sich mit Fragen der effizienteren Kooperation beschäftigen. In den Gesprächen wurde deutlich, dass es um die Kirchtürme der jeweiligen Orte gutes Gemeindeleben gibt. Auf der Ebene der Leitung und Verwaltung allerdings viele ineffektive Strukturen und Abstimmungswege vorherrschen, die die Zusammenarbeit erschweren. So ist ein Ergebnis der bisherigen Gespräche das eindeutige Votum zu prüfen, welche Chancen und Grenzen ein rechtlicher Zusammenschluss der Gemeinden hätte.

Hintergrund der Gespräche ist der wachsende Druck auf die Kirchengemeinden aufgrund schwindender materieller und personeller

Ressourcen. Dies betrifft nicht nur die Gelder, sondern auch die Haupt- und Ehrenamtlichen. Seit 2024 ist Pfarrer Sören Neuber-Tüngler geschäftsführend für die vier Gemeinden tätig – vorher wurden die Gemeinden von zwei Pfarrpersonen betreut. Durch den Zusammenschluss im Pfarrverband mit den Kirchengemeinden Kreiensen, Billerbeck und Erzhausen ist schon der Rahmen für pfarramtliche Zusammenarbeit geschaffen. Ein rechtlicher Zusammenschluss einzelner Kirchengemeinden würde die Zusammenarbeit auf Gemeinde- und Verwaltungsebene darüber hinaus deutlich vereinfachen.

Die Herausforderungen in dem Prozess ist das Ausloten von selbstbestimmtem lokalem Arbeiten um einen Kirchturm herum bei gleichzeitiger regionaler Leitung und Verwaltung. Hierzu wurden verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die bis zum Sommer Ideen zur Umsetzung erarbeiten werden.

Text: S. Neuber-Tüngler



Heimatverein
Greene e.V.

Sommerliche Abendmusik im Amtspark

Dienstag 24. Juni 2025 um 19:00 Uhr



Es spielt der Posaunenchor der Stiftskirche Bad Gandersheim
unter der Leitung von Sabine Jörn

Grill und Getränke vor und nach dem Konzert stehen bereit.
Picknick kann gerne mitgebracht werden.

Bei Regen in der St. Martinskirche dort ohne Picknick, aber mit Grill und Getränken

Quelle: Heimatverein Greene

Gemeindebrief



Liebe Gemeindemitglieder,
zum Schluss noch ein Anliegen in eigener Sache.
Damit Sie auch weiterhin den Gemeindebrief wie gewohnt erhalten benötigen wir für die Verteilung in Greene Hilfe.

Hier müssen aktuell vier Mal im Jahr ca. 700 Exemplare verteilt werden. Das hört sich viel an, ist aber schnell gemacht, wenn viele mit anpacken. Wir haben aus der Erfahrung heraus

verschiedene Straßen gebündelt, sodass auf Austräger*innen ca. 40 bis 100 Exemplare zukommen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen und sich im Gemeindebüro (Tel. 320) melden. Wir schauen dann gemeinsam, welche Straßen und welche Anzahl an Exemplaren sich für Sie am besten in Ihren Sonntagsspaziergang integrieren lassen.

Für Ihren Einsatz möchten wir Ihnen auch angemessen danken. Daher laden wir einmal in Jahr unsere Mitarbeitenden zu einem kleinen Fest ein. Darüber hinaus bieten wir Ihnen auch eine kleine finanzielle Aufwandsentschädigung über eine Ehrenamtspauschale an.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

*Der Kirchenvorstand und Pfarrer
Sören Neuber-Tüngler*

Text: S. Neuber-Tüngler / Foto: C. Freudenstein



Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Gemeindebüro, Kirchplatz 3,
37574 Einbeck-Greene
Tel. 05563/320; Fax 05563/6009
E-Mail: greene.buero@lk-bs.de
Öffnungszeiten:
Mo + Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Die 15:00 – 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung: Volksbank Seesen,
IBAN DE29 2789 3760 0007 1102 00
BIC GENODEF1SES

Pfarramtssekretärin
Christina Hoffmann-Gräsche
E-Mail:
christina.hoffmann-graesche@lk-bs.de

Ev. Kindergarten St. Martin
Pffaffenstr. 1, Tel. 05563/9998224
Steinweg 24, Tel. 05563/9994399
Leiterin: Laura-Maleen Schmiljun
E-Mail: greene.kita@lk-bs.de

Förderverein KiGa Greene e.V.
1.Vorsitzende Adriana Busch
Tel. 0176/81457112
E-Mail:
Foerdereverein-kigagreene@web.de
Volksbank Seesen e.G.
IBAN : DE53 2789 3760 1010 8130 00

Jugendkirche „JuKi“ Greene
Vorsitzende Lena Nowinski
E-Mail: juki.greene@gmail.com

Pfarrer
Sören Neuber-Tüngler
Garlebsen 38, Garlebsen
Tel. 0162/7268712
E-Mail: soeren.neuber-tuengler@lk-bs.de
Sprechzeit: zu vereinbarten Zeiten

Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Sabine Schleder
Leinestraße 21
Tel. 05563/2139118
E-Mail:sabine.schleder@bbs-einbeck.de

Stellvertretende Vorsitzende
Christine Freudenstein
Bruchhof 18
Tel.0175/1906456
E-Mail:
christine-freudenstein@t-online.de

Küsterinnen
Nicole Durau (Greene + Haieshausen)
Tel. 05563/910341
E-Mail: nicole.durau@lk-bs.de

Kathrin Weigel (Garlebsen)
Tel. 05563/7241

Propstei-Jugenddiakonin
Anke Jaehn
Tel.05381/942925 oder 942924

Diakonie im Braunschweiger Land
Außenstelle Bad Gandersheim/Seesen
Tel. 05382/95520

Telefon-Seelsorge
Tag und Nacht
Tel. 0800/111 0 111 (kostenfrei erreichbar)

Impressum: Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin, Greene, Redaktion: Senta Trapp, Christine Freudenstein, Pfarrer Sören Neuber-Tüngler (V.i.S.d.P.), Kirchplatz 3, Greene, 37574 Einbeck. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen/ Auflage: 950 Der Datenschutz wird nach unserem Stand des Wissens eingehalten. Titelbild: S.Trapp

Sommer Kirche

im Pfarrverband Leine-Bergland



Gottesdienst
mal woanders...

6. Juli * 10 Uhr
Erntebitt-Gottesdienst
Glockenturm Sievershausen

13. Juli * 10 Uhr
Gottesdienst
Streuobstwiese Hirschsprung, Greene

20. Juli * 17 Uhr
Gottesdienst
Himmelreich Garlebsen

27. Juli * 17 Uhr
Gottesdienst
Reitplatz, Rittierode

3. August * 11 Uhr
Gottesdienst
Alte Post, Kreiensen

10. August * 16 Uhr
Gottesdienst
Auf dem Selterplatz
am Feuerwehrfelsen, Erzhausen